



EUROPA: ARMENIEN

ARMENIEN OSTERREISE - FRÜHLING ZU FÜSSEN DES ARARAT

- > Osterfeierlichkeiten im ältesten christlichen Land der Welt
- > Märchenhafte Schluchten, sanfte Wiesen, atemberaubende Bergwelt
- > Weltkulturerbe Haghat und Sanahin
- > Wanderung zum spektakulär gelegenen Kloster Tatev im Süden Armeniens
- > Freizeit in der Kultur- und Kunststadt JerewanFußwaschungszeremonie miterleben im einsam gelegenen Kloster Hagartsin
- > Besuch bei einem Winzer in der alten Weinregion von Areni
- > CO₂-Kompensation der Flüge und des Landprogramms inklusive

Wer die Geheimnisse einer frühchristlichen Kultur entdecken möchte, ebenso wie die Erhabenheit einer wilden Berglandschaft, der ist auf dieser Wander- und Kulturreise richtig. Abenteuerlust und Wanderfreude inbegriffen.

Diese Reise folgt den Spuren einer uralten Kultur über weite Gebirgszüge bis zu den zerklüfteten Basaltschluchten des Südens. Wir entdecken den Zauber verborgener Klöster und rätselhafter Steinkreise und erleben die tiefe Frömmigkeit eines uralten christlichen Volkes. Wandern durch verträumte Wälder und tiefe Schluchten. Lauschen den mystischen Gesängen der Mönche in der Osternacht und den wehmütigen Klängen des Duduk. Vor allem aber lassen wir uns berühren von der Wärme und Herzlichkeit armenischer Gastfreundschaft.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Ankommen und Durchatmen

Flug nach Jerewan

Meist am Abend starten die Flüge aus Mitteleuropa Richtung Jerewan. Kaum zu glauben, dass ein Flug in diese ganz andere Welt nur wenig mehr als 4 Stunden dauert. Voraussichtlich am frühen Morgen des Folgetags Begrüßung am Flughafen Swartnoz. Transfer und Check-in im komfortablen Stadthotel mitten im Herzen Jerewans.

Fahrt: ca. 30 Min.

Übernachtung: 3*-Hotel in Jerewan

2. Reisetag: Schatzkammer Armeniens

Matenadaran-Handschriftenmuseum, Weinbrandverkostung, Freizeit

Dreitausendjährige Stadt aus rosafarbenem Stein. Stadt der Bildung und uralter Handschriften. Der Aprikosen und des bernsteinfarbenen Kognaks. Die Schätze Armeniens sind leicht. Sie passen in den Rucksack, auf einen Eselskarren, wandern durch die Zeit. Illuminiert in den Klöstern, in verwitterten Zellen. Versteckt am Ende von Schluchten. In tönernen Amphoren in der Erde vergraben. Heute geborgen im Matenadaran. Die bernsteinfarbenen Tropfen des Weinbrands fangen den süßen Duft Armeniens ein. Ein reichgefüllter Tisch heißt Willkommen in Armenien. Gäste sollen zu Freunden werden.

Fahrt: Kurze Fahrt in der Stadt

Verpflegung: Frühstück, Abendessen

Übernachtung: 3*-Hotel in Jerewan

3. Reisetag: Mythisches Kloster vor biblischem Ararat

Kloster Chor Wirap, Norawank (12.-14. Jh.), Weinprobe in Jeghegnadsor, Goris

Morgens heben sich die schneebedeckten Gipfel des mythischen Ararat aus dem Dunst. Zu seinen Füßen ein Kloster. Aus der tiefen Grube kam Erleuchtung über den Tyrannen. Karg sind die Berge des Südens, fruchtbar die Täler. Am Ende einer schroffen Schlucht eines der schönsten Klöster Armeniens. Jahrtausende schon wird in den Tälern Armeniens Wein gekeltert. Wir kosten bei einem Winzer.

Fahrt: ca. 4-5 Std. (ca. 250 km)

Wanderung: Dauer ca. 1,5 Std., Distanz ca. 4 km, Höhenmeter ca. 220 Hm Aufstieg und ca. 160 Hm Abstieg

Verpflegung: Frühstück, Abendessen

Übernachtung: Familiengeführtes Gästehaus in Goris

4. Reisetag: Unbezwingbare Schönheit von Tatev

Provinz Sjunik, Wanderung zum Tatevkloster (9. Jh.), Fahrt mit einer der längsten Pendelseilbahnen der Welt, Goris

Karge Weite des Südens. Schneebedeckte Gipfel. Durch Frühlingwiesen und lichte Wälder führt der Pfad hinauf zum Kloster. Unbezwingbar auf einem Felsplateau. Ort des Gebets, der Weisheit und der Künste. Heute gleitet eine moderne Seilbahn über die tiefe Schlucht. Geblieben ist der Duft von Kerzen in verwitterten Gewölben. Und die überwältigende Schönheit der Natur.

Fahrt: ca. 2 Std. (ca. 75 km)

Wanderung: Dauer ca. 5 Std., Distanz ca. 17 km, Höhenmeter ca. 690 Hm Aufstieg und ca. 710 Hm, Rückfahrt mit der Seilbahn. Wer will kann auch beide Wege mit der Seilbahn schweben:

Geschlossene Glaskabinen, 5,7 km Länge, 11 Min. Fahrzeit

Verpflegung: Frühstück, Lunchpicknick, Abendessen

Übernachtung: Familiengeführtes Gästehaus in Goris

5. Reisetag: Auf den Spuren der alten Seidenstraße

Steinkreise von Sisian (2. Jahrtausend vor Chr.), Selimpass (2.410 m) und Karawanserei, Kreuzsteine von Noratus, Sewankloster (9. Jh.), Sewansee, Dilijan

Geheimnisvolle Steinkreise auf dem einsamen Hochplateau von Karahunj. Was erzählten die Sterne? Sommer wie Winters querten Händler mit kostbaren Waren den rauhen Selimpass. Eine Bergkarawanserei bietet Unterschlupf für Mensch und Tier. Versunkene Kreuzsteine von Noratus. Von ewigem Blau der See. Geduckt liegt das Sewankloster auf der Halbinsel. In Dilijan glüht schon das Herdfeuer. Vielleicht gibt es Forelle?

Fahrt: ca. 4-5 Std. (ca. 280 km)

Verpflegung: Frühstück, Abendessen

Übernachtung: Familiengeführtes Gästehaus in Dilijan

6. Reisetag: Geheimnisvolle Klöster von Dilijan

Gründonnerstagsmesse mit Fußwaschung im Kloster Haghartsin, Kloster Gosch, Wanderung bei Dilijan

Heute beginnen die Heiligen Tage im Kloster Haghartsin mit der Fußwaschung. Erinnerung an Jesu Liebesdienst an seinen Freunden beim letzten Abendmahl. Der Meister von Gosch verwandelte einen Stein in Stickerei. Auch das ist Demut Armeniens. Himmelschlüssel blühen auf den Wiesen von Dilijan. Heiter sprudeln die Quellen im lichten Wald. Nichts Schöneres gibt es für Armenier als ein Picknick im zauberhaften Dilijan.

Fahrt: ca. 1,5 Std. (ca. 60 km)

Wanderung: Dauer ca. 3 Std., Distanz ca. 7 km, Höhenmeter ca. 320 Hm Aufstieg und ca. 230 Hm Abstieg

Verpflegung: Frühstück, Abendessen

Übernachtung: Familiengeführtes Gästehaus in Dilijan

7. Reisetag: Magisches Licht von Sanahin

Molokanendörfer, Entlang der Debedschlucht zu den Klöstern Sanahin und Haghat (10.-14. Jh., UNESCO-Weltkulturerbe)

Schneebedeckt die Gipfel im weiten Hochtal der Molokanen. Nur eine Gemeinschaft kann hier überleben. Magisch fällt das Licht in die steinernen Hallen von Sanahin. In der Klosterakademie lehrten einst Dichter, Künstler und Gelehrte. Nicht weniger erhaben das Bruderkloster auf der gegenüberliegenden Seite der zerklüfteten Schlucht. Der Weg ist sanft, steil der Abstieg in die Schlucht. Auf den Wiesen blühen Apfelbäume und wilde Gladiolen.

Fahrt: ca. 2-3 Std. (ca. 120 km)

Wanderung: Dauer ca. 4 Std., Höhenmeter ca. 290 Hm Aufstieg und ca. 330 Hm Abstieg

Verpflegung: Frühstück, Lunchpicknick, Abendessen

Übernachtung: Familiengeführtes Hotel in Haghat

8. Reisetag: Einsame Weite im Angesicht des Aragaz

Über Wanadsor und Spitak entlang des Aragaz-Massivs (4.090 m), Kloster Saghmosawank (13. Jh.), Lichtlöschungszeremonie in einer Kirche in Jerewan

Einsame Weite an den kargen Hängen des Aragaz, des höchsten Berges des Landes. Schneebedeckte Gipfel. Versprengte Dörfer. Hirten mit ihren Herden. Wehmütig verklingt die Klage des Duduk. Steinerner Schönheit der Kuppeln von Saghmosawank. Psalmengesang. In der tiefen Nacht verlöschen zwölf Kerzen. Innehalten.

Fahrt: ca. 3-4 Std. (ca. 170 km)

Verpflegung: Frühstück

Übernachtung: 3*-Hotel in Jerewan

9. Reisetag: Phönix aus der Asche

Stadtbesichtigung Jerewan: Kaskade, Platz der Republik, Historisches Museum, Genozid-Mahnmal und Museum

Hell klingen die Glocken in den neuen Tag. Verkünden die Auferstehung. Lieder und heilige Psalmen. Musik aus Cafés und Parks. Schattige Gärten, bröckelnde Plattenbauten und singende Springbrunnen. Entstanden ist Jerewan aus einer staubigen Karawansarei an der Grenze von Orient und Okzident. Reich gedeckt ist der Tisch am Abend in einem privaten Hausrestaurant.

Fahrt: Stadtrundfahrt ca. 45 Min.

Aktivität: Stadtrundgang ca. 3 Std.

Verpflegung: Frühstück

Übernachtung: 3*-Hotel in Jerewan

10. Reisetag: Wilde Schönheit der Azatschlucht

Felsenkloster Geghard (12.-13. Jh.) und Tempel von Garni (beides UNESCO-Weltkulturerbe), Wanderung in der Azatschlucht

Im Morgenlicht liegt zauberhaft das Kloster am Ende der Schlucht. Grabstätte von Fürsten, Ort tausendjährigen Gebets. Eintauchen in die wilde Schönheit der Azatschlucht. Basaltsäulen wachsen himmelwärts. Erkalte vor Jahrtausenden. Hoch über der Schlucht der antike Tempel von Garni. Nur ein Traum? Reich gedeckt ist unser Tisch am Abend in einem privaten Hausrestaurant.

Fahrt: ca. 2,5 Std. (ca. 120 km)

Wanderung: Dauer ca. 4 Std., Höhenmeter ca. 350 Hm Abstieg und ca. 350 Hm Aufstieg

Verpflegung: Frühstück, Lunchpicknick, Abendessen

Übernachtung: 3*-Hotel in Jerewan

11. Reisetag: Auf Wiedersehen heißt auf Armenisch: Tsetesutjun

Rückflug nach Deutschland

Fahrt zum Flughafen am frühen Morgen und Rückflug nach Hause. Vielleicht bis zum nächsten Besuch? Tsetesutjun: Das heißt auf Wiedersehen.

Fahrt ca. 30 Min

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
01.04.2023	11.04.2023	X	2.740 €
23.03.2024	02.04.2024	X	2.740 €

Preis noch unter Vorbehalt!

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > Linienflug (Economy) mit Austrian Airlines oder Lufthansa ab/an Frankfurt, Berlin, München, Stuttgart, Wien (inkl. Flugsteuern und Gebühren, Flugverfügbarkeit begrenzt, ggfs. mit Aufpreis)
- > Alle Transfers im Lande in modernen, klimatisierten Fahrzeugen, inklusive Flughafentransfers
- > Deutschsprachige, einheimische Reiseleitung, Wanderführer an Wandertagen
- > 10 Übernachtungen im DZ mit Du/WC (in Dilidschan evtl. mit geteilten Bädern); davon 5x in 3*-Hotel in Jerewan Ani Plaza, 2x Übernachtungen in einem Gästehaus in Goris, 2x in einem Gästehaus in Dilidschan, 1 Übernachtung in Familienhotel in Haghpap
- > Täglich Frühstück, 7x Abendessen, 2x Lunchpicknick
- > Eintrittsgelder, Weinbrandprobe, Weinprobe, Besichtigungen und Wanderungen lt. Detailprogramm
- > Trinkwasser im Bus
- > 100% CO2-Kompensation der Flüge und des Landprogramms mit atmosfair

ZUSATZLEISTUNGEN

- > Einzelzimmerzuschlag (210 €)
- > Halbes Doppelzimmer (zunächst Berechnung des halben EZ-Zuschlags, wird bei Gegenbuchung erstattet) (0 €)
- > Rail&Fly-Ticket (Hin- und Rückfahrt, 2. Klasse) (85 €)
- > Rail&Fly-Ticket (Hin- und Rückfahrt, 1. Klasse) (150 €)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Zusätzliche Mahlzeiten (Mittagsverpflegung, zwei Abendessen in Jerewan) und alkoholische Getränke
- > Trinkgelder
- > Reiseversicherungen
- > Persönliche Gesundheitsnachweise (z.B. Covid-Tests)

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 6

Maximalanzahl von Personen: 12

ATMOSFAIR



NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Danke, dass Sie helfen das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Armenien entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **1577 kg**. In Ihrem Reisepreis ist die Kompensation dieser Emissionen bereits inkludiert. Mit diesem Beitrag unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 21 vor Reisebeginn möglich.
- > 20% bei Rechnungsstellung, Rest vier Wochen vor Reiseantritt Wir bitten um Überweisung zu den angegebenen Fristen (mit Rechnungsnummer als Verwendungszweck). Bitte stellen Sie bei Überweisung aus dem Ausland sicher, dass etwaige Bankgebühren Ihrerseits zu tragen sind. Spätestens 4 Wochen vor Reisebeginn wird die Restzahlung ohne weitere Zahlungsaufforderung fällig. Bitte beachten Sie, dass wir für Zahlungseingänge keine gesonderten Bestätigungen versenden. Die endgültigen Reiseunterlagen (mit allen Ansprechpartnern vor Ort, Hotelliste, ggfs. Flugtickets etc.) senden wir Ihnen nach vollständigem Zahlungseingang, im Normalfall 10-14 Tage vor Reisebeginn, zu

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > Schwierigkeitsgrad: Für die Reise sollten Sie gut zu Fuß sein, um die 5 leichten bis mittelschweren Wanderungen zu bewältigen. Neben einer gewissen Grundkondition und Ausdauer ist Trittsicherheit erforderlich (d. h. sicheres Gehen auf unterschiedlich beschaffenem, unbefestigtem Untergrund). Auch die Besichtigungen der Kirchen und Klöster sind z.T. mit kurzen Wanderungen und Anstiegen verbunden. Wanderstöcke können bei den Wanderungen eine gute Hilfe sein! Schwindelfreiheit ist nicht erforderlich. Die Änderungen einzelner Wanderungen ist aufgrund der nur schwer vorhersagbaren Witterungsbedingungen im Frühling vorbehalten. Für Personen mit eingeschränkter Mobilität oder Behinderung ist diese Reise nicht geeignet.
- > Unterkünfte: JEREWAN: 4*-Stadthotel Ani Central Inn, zentrumsnah gelegen. So können Sie eigenständig und zu Fuß die Stadt erkunden. Alle Zimmer mit eigener Dusche und WC; GORIS: Familiengeführtes Hotel Mthnadzor, mit schönem Innenhof zum gemütlichen Aufenthalt; DILIDSCHAN: Familiengeführtes Gästehaus Armenia, mit großem Garten und einem gemütlichen Frühstücksraum mit großer Fensterfront und Gartenblick ins Grüne; HAGHPAT: Familiengeführtes Hotel Qefilyan, hoch oben über der Debetschlucht gelegen, großzügiger Außenbereich mit tollem Ausblick! Vereinzelt kommt es vor Reisebeginn noch zu Änderungen. Mit den Reiseunterlagen erhalten Sie die endgültigen Namen der Unterkünfte.
- > Verpflegung: Inkludiert sind täglich Frühstück, 7x Abendessen, 2x Lunchpicknick an Wandertagen. In Jerewan besuchen Sie landestypische Restaurants oder sind bei armenischen Familien zum Abendessen eingeladen. Außerhalb Jerewans wird das Abendessen meist in den Unterkünften serviert. Das Frühstück wird immer in den Unterkünften eingenommen. Generell erhalten Sie einen guten Querschnitt durch die köstliche armenische Küche. Im Bus ist für Trinkwasser gesorgt. Wir versuchen Müll zu vermeiden und große Wasserkanister einzukaufen. Unterwegs besteht immer wieder die Möglichkeit zusätzliche Verpflegung einzukaufen oder auch Wasser aus Quellen abzufüllen. Hierzu empfehlen wir die Mitnahme einer wieder verwendbaren Trinkflasche.
- > Transfers: Für die Transfers stehen moderne klimatisierte Kleinbusse zur Verfügung. Die straßenbauliche Infrastruktur ist in Armenien auf den Hauptstrecken im großen Ganzen gut. Obwohl der Zustand der Nebenstraßen langsam besser wird, ist der Ausbauzustand oft nicht sehr gut, Nebenstraßen können schon mal mit Schlaglöchern übersät sein.
- > Einreisebestimmungen: EU-Staatsangehörige und Schweizer können visumfrei nach Armenien einreisen und sich in Armenien bis zu 180 Tage pro Kalenderjahr aufhalten. Zur Einreise nach Armenien benötigen Sie einen noch 5 Monate nach dem Ausreisedatum gültigen Reisepass (Stand 10/2022). Die Einreise muss unbedingt mit einem gültigen Reisepass erfolgen, die Vorlage eines Personalausweises ist nicht ausreichend. Sollten Sie eine andere Staatsbürgerschaft als die deutsche (bzw. der EU od. Schweiz) besitzen, so teilen Sie uns bitte bei Ihrer Anfrage Ihre Nationalität mit, sodass wir Sie über die entsprechenden Einreisebestimmungen informieren können.

Reiseleiter/innen

> Armine Mikaelyan

„Schon Oscar Wilde schrieb: ‚Reisen veredelt den Geist und räumt mit unseren Vorurteilen auf.‘ Seit fünf Jahren beschäftige ich mich aktiv mit dem Tourismus. Für Via Verde habe ich schon einige Wander- und Kulturreisen geleitet. Man kann sagen, dass ich ein glücklicher Mensch bin, denn mein Beruf ist mein Hobby. Die Natur erforschen, Menschen kennenlernen, wandern, kochen, etc. und die Berge besteigen beflügelt mich. Jedes Mal, wenn ich in den Bergen bin, sehe ich vieles anders als zuvor. Der berühmte italienische Bergsteiger Reinhold Messner sagte einmal: ‚Wir steigen nicht auf Berge, um Gipfel zu erreichen, sondern heimzukehren in eine Welt, die uns als neue Chance, als ein nochmals geschenktes Leben erscheint.‘ Herzlich willkommen in Armenien, einem Land, dem es an Bergen nicht mangelt!“

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.